

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Eberhardt Petschel

Herrn  
Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/0637/2010**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

| <b>Gremium</b>                     | <b>Datum der Sitzung</b> |
|------------------------------------|--------------------------|
| Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen) | <b>26.04.2010</b>        |

Hafenzeitung der HGK: Kosten / Verteilschlüssel

Lieber Herr Bezirksbürgermeister,  
lieber Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Die Grünen bittet, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der BV2 am 26.04.2010 zu setzen.

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Der Rat der Stadt Köln wird gebeten, über seine Aufsichtsratsmitglieder bei der HGK erfragen zu lassen, welche Kosten bei Entstehung, Druck und Verteilung einer Ausgabe der sogenannten „Kölner Hafenzeitung“ zu Buche schlagen - die indirekt vom Bürger zu tragen sind - und wie die Verteilung des Blattes vorgenommen wird (Anzahl Exemplare pro Stadtteil / -bezirk).

Zudem wird vom Rat eine Stellungnahme gewünscht, inwieweit einer städtischen Gesellschaft bei schriftlichen „Bürgerinformationen“ subjektive Wahrheiten gestattet sind bzw. eine Verpflichtung zur objektiven Darstellung von Sachverhalten besteht.

Begründung:

Das erwähnte Druckerzeugnis ist nach Meinung der Antragsteller und vieler Bürger eine reine Propagandaschrift der HGK, die auf grobe Weise Bürgerwille und -engagement missachtet..

gez.

Giesen

Heuser